

	<p>Objekt: Italienische Gasse mit Kindern und Hühnern</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/193</p>
--	--

Beschreibung

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. „Sein Streben richtete sich, gelenkt durch die Eindrücke, welche seine ersten Studien ihm gegeben, vorzugsweise auf malerische Wiedergabe der Architektur [...] seine italienischen Veduten, ausgezeichnet durch frappante Wahrheit und reizvolle Lichtbehandlung brachten ihm wachsenden Erfolg und zugleich den Antrieb, die kurze Spanne Zeit, die sein kümmerlicher Körper ihm vergönnte, mit Aufwand aller Kräfte auszunutzen“, so Max Jordan über Harrer im Stammbuch der Berliner Nationalgalerie 1880.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: HxB 43.3 x 21.3 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1875
wer Hugo Harrer (1836-1876)
wo

[Geographischer wann
Bezug]
wer

	wo	Schloss Branitz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hugo Harrer (1836-1876)
	wo	

Schlagworte

- Gasse
- Gemälde
- Hühner
- Kind

Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123 ff.